

BAROCKTAGE 2023 VOM 17. BIS 26. NOVEMBER

Medea ist eine der großen Gestalten der griechischen Mythenwelt. Magische Fähigkeiten besitzt sie, unbändige Leidenschaft auch, schließlich wird sie zum vernichtenden Racheengel. Gleich drei Mal wird Medea zu den BAROCKTAGEN auf der Bühne und im Konzertsaal in Erscheinung treten: in Marco Marazziti'scher Oper aus dem späten 17. Jahrhundert, in Luigi Cherubinis rund ein Jahrhundert später entstandener Version, die unter Verwendung von Instrumenten der Zeit ein neues Klangbild erschafft, zudem in einem selten zu hörenden Melodram von Georg Anton Benda aus den 1770er Jahren. Jede Geschichte anders erzählt, mit je eigenen Akzenten, so dass auf unterschiedliche Weise das Geschehen lebendig wird. Mit Mozarts früher, für Mailand komponierter Opera seria wird eine Erfolgsproduktion der vergangenen Spielzeit wieder aufgenommen. Die Klänge von allem der französischen Barockmusik, mit Charpentier als Angelpunkt.



NOVEMBER – 2023